

# Übersicht über die Unterrichtsvorhaben Biologie Erprobungsstufe G9 (Stand 11/2021)



Die Anzahl der geplanten Unterrichtsstunden pro Unterrichtsverfahren ist eine Schätzung, die nach dem ersten Durchlauf evaluiert wird.

Annahme: ca. 34 Std. im 5. Schuljahr (derzeit zweistündig nur im 2. HJ), ca. 69 Std. im 6. Schuljahr (zweistündig beide Halbjahre)

JAHRGANGSSTUFE 5			
Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, Modellierung der Wirklichkeit/Arbeit mit Modellen/Modellkritik, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
<p><b>UV 5.1:</b> <b>Die Biologie erforscht das Leben</b> <i>Einführung in das Fach Biologie</i> <i>Welche Merkmale haben alle Lebewesen gemeinsam?</i>  ca. 2Ustd.</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Vielfalt und Anpasstheiten von Lebewesen</b> Naturwissenschaft Biologie – Merkmale von Lebewesen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennzeichen des Lebendigen</li> </ul>	<p>K1: Dokumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heftführung</li> </ul> <p>UF3: Ordnung und Systematisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kriterien anwenden</li> </ul>	<p>Bezug zum Methodentag</p>
<p><b>UV 5.2:</b> <b>Wirbeltiere in meiner Umgebung</b> <i>Ausführliches Beispiel eines Säugetieres</i> <i>Wie sind Lebewesen durch Züchtung gezielt verändert worden?</i>  <i>Welche spezifischen Merkmale kennzeichnen die unterschiedlichen Wirbeltierklassen?</i>  ca. 10Ustd</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Vielfalt und Anpasstheiten von Lebewesen</b> Vielfalt und Anpasstheiten von Wirbeltieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Charakteristische Merkmale und Lebensweisen ausgewählter Organismen</li> <li>• Züchtung, Hunde- oder Katzenrassen</li> <li>• Überblick über die Wirbeltierklassen</li> </ul>	<p>UF3: Ordnung und Systematisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kriteriengeleiteter Vergleich</li> </ul> <p>UF4: Übertragung und Vernetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzeptbildung zu Wirbeltierklassen</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i>  z. B. Säugetier Hund oder Katze, dabei Einführung der Operatoren beschreiben, ordnen, erläutern, betrachten, beobachten, experimentieren (Gedankenexperiment), vergleichen, erklären, begründen, nennen, Vermutungen entwickeln</p> <p>Gruppenpuzzle Wirbeltierklassen und kriteriengeleiteter Vergleich weiterer Beispiele</p>



**JAHRGANGSSTUFE 5**

<p align="center"><b>Unterrichtsvorhaben</b></p>	<p align="center"><b>Inhaltsfelder</b> Inhaltliche Schwerpunkte</p>	<p align="center"><b>Schwerpunkte der</b> <b>Kompetenzentwicklung</b></p>	<p align="center"><b>Weitere Vereinbarungen unter</b> <b>Beachtung verbindlicher</b> <b>Experimente und</b> <b>Untersuchungen, Modellierung</b> <b>der Wirklichkeit/Arbeit mit</b> <b>Modellen/Modellkritik,</b> <b>des Medienkompetenzrahmens</b> <b>und den Zielen der</b> <b>Verbraucherbildung</b></p>
<p><b>UV 5.2:</b> <b>Wirbeltiere in meiner Umgebung</b> <i>Wie sind Säugetiere und Vögel an ihre Lebensweisen angepasst?</i> ca. 3Ustd.</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Vielfalt und Anpasstheiten von Lebewesen</b> Vielfalt und Anpasstheiten von Wirbeltieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Charakteristische Merkmale und Lebensweisen ausgewählter Organismen</li> </ul>	<p>E5: Auswertung und Schlussfolgerung Messdaten vergleichen</p>	<p><b>Verbindliche Untersuchungen:</b> Vergleichende Untersuchung von Säugetier- und Vogelknochen</p> <p><i>...zur Vernetzung</i> Anpasstheiten → IF4 Ökologie und IF5 Evolution</p>
<p><b>UV 5.3:</b> <b>Tiergerechter Umgang mit Nutztieren</b> <i>Wie sind Lebewesen durch Züchtung gezielt verändert worden?</i>  <i>Wie können Landwirte ihr Vieh tiergerecht halten?</i>  ca. 5Ustd.</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Vielfalt und Anpasstheiten von Lebewesen</b> Vielfalt und Anpasstheiten von Wirbeltieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Züchtung</li> <li>• Nutztierhaltung</li> <li>• Tierschutz</li> </ul>	<p>B1: Fakten- und Situationsanalyse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Interessen beschreiben</li> </ul> <p>B2: Bewertungskriterien und Handlungsoptionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werte und Normen</li> </ul> <p>K2: Informationsverarbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherche</li> <li>• Informationsentnahme</li> </ul>	<p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i> Auswahl eines Nutztieres mit verschiedenen Zuchtformen für unterschiedliche Nutzungsziele <b>verbindliche Absprache: Huhn</b> Anbahnung des Selektions- und Vererbungskonzepts</p> <p><b>Zu Zielen der Verbraucherbildung...</b> Verschiedene Formen der Nutztierhaltung beschreiben und im Hinblick auf Kriterien erörtern können (VB Ü, VB B, Z3, Z5) <i>...zur Vernetzung</i> Züchtung und Artenwandel → IF5 Evolution <i>...zu Synergien</i> → Erdkunde, dort <b>verbindliche Exkursion zum Bio-Bauernhof Müller</b></p>

**JAHRGANGSSTUFE 5**

<p align="center"><b>Unterrichtsvorhaben</b></p>	<p align="center"><b>Inhaltsfelder</b> Inhaltliche Schwerpunkte</p>	<p align="center"><b>Schwerpunkte der</b> <b>Kompetenzentwicklung</b></p>	<p align="center"><b>Weitere Vereinbarungen unter</b> <b>Beachtung verbindlicher</b> <b>Experimente und</b> <b>Untersuchungen, Modellierung</b> <b>der Wirklichkeit/Arbeit mit</b> <b>Modellen/Modellkritik,</b> <b>des Medienkompetenzrahmens</b> <b>und den Zielen der</b> <b>Verbraucherbildung</b></p>
<p><b>UV 5.4:</b> <b>Erforschung von Bau und Funktionsweise der Pflanzen</b></p> <p><b>1. Teil</b></p> <p><i>Wie sind Pflanzen aufgebaut?</i></p> <p><i>Wie gehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei der Erforschung der belebten Natur vor?</i></p> <p><i>Was brauchen Pflanzen zum Keimen und wie versorgen sie sich?</i></p> <p><i>Wie entwickeln sich Pflanzen?</i></p> <p align="right">ca. 6 Ustd</p>	<p><b>IF1:</b> <b>Vielfalt und Angepasstheiten von Lebewesen</b></p> <p>Vielfalt und Angepasstheiten von Samenpflanzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbauplan</li> <li>• Funktionszusammenhang der Pflanzenorgane (Fotosynthese detailliert erst in JGS 6 gemeinsam mit dem Aufbau der Pflanzenzelle)</li> <li>• Schritte der naturwissenschaftlichen Erkenntnisgewinnung</li> <li>• Keimung</li> </ul>	<p>E2: Wahrnehmung und Beobachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• genaues Beschreiben</li> </ul> <p>K1: Dokumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pfeildiagramme zu Stoffflüssen</li> </ul> <p>E7: Naturwissenschaftliches Denken und Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schritte der Erkenntnisgewinnung</li> <li>• Einführung an einem einfachen Experiment</li> </ul> <p>E4: Untersuchung und Experiment</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Faktorenkontrolle bei der Planung von Experimenten</li> </ul> <p>E5: Auswerten und Schlussfolgerung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Messdaten vergleichen</li> </ul> <p>K1: Dokumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einfaches Protokoll</li> </ul>	<p><i>...zur Vernetzung</i></p> <p>UV 5.1. Kennz. des Lebendigen</p> <p>evtl. Experimente zu Wasser- und Mineralstoffversorgung</p> <p><b>Verbindliche Experimente und Untersuchungen:</b> Keimungsexperiment zum Einfluss verschiedener Faktoren auf die Keimung</p>

**JAHRGANGSSTUFE 5**

<p align="center"><b>Unterrichtsvorhaben</b></p>	<p align="center"><b>Inhaltsfelder</b> Inhaltliche Schwerpunkte</p>	<p align="center"><b>Schwerpunkte der</b> <b>Kompetenzentwicklung</b></p>	<p align="center"><b>Weitere Vereinbarungen unter</b> <b>Beachtung verbindlicher</b> <b>Experimente und</b> <b>Untersuchungen, Modellierung</b> <b>der Wirklichkeit/Arbeit mit</b> <b>Modellen/Modellkritik,</b> <b>des Medienkompetenzrahmens</b> <b>und den Zielen der</b> <b>Verbraucherbildung</b></p>
<p><b>UV 5.5:</b> <b>Vielfalt der Blüten – Fortpflanzung von Blütenpflanzen</b></p> <p><i>Welche Funktion haben Blüten?</i></p> <p><i>Wie erreichen Pflanzen neue Standorte, obwohl sie sich nicht fortbewegen können?</i></p> <p><i>Erkundung der Vielfalt von Blütenpflanzen im Schulumfeld</i></p> <p align="right"><i>ca. 8UStd..</i></p>	<p><b>IF1:</b> <b>Vielfalt und Anpasstheiten von Lebewesen</b></p> <p>Vielfalt und Anpasstheiten von Samenpflanzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortpflanzung</li> <li>• Ausbreitung</li> <li>• Artenkenntnis</li> </ul>	<p>E2: Wahrnehmung und Beobachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präparation von Blüten</li> </ul> <p>E4: Untersuchung und Experiment</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestimmung</li> </ul> <p>E6: Modell und Realität</p> <p>E7: Naturwissenschaftliches Denken und Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendung Bestimmungsschlüssel und Beschreibung seiner algorithmischen Struktur</li> </ul> <p>K2: Informationsverarbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit mit Abbildungen und Schemata</li> </ul>	<p><b>Verbindliche Untersuchung</b></p> <p>Präparation von Blüten und Darstellung des Blütenaufbaus</p> <p><b>Modellierung der Wirklichkeit</b></p> <p>Modellarbeit anbahnen z.B. Arbeit mit einfachen Funktionsmodellen zu Mechanismus der Samenverbreitung z.B. Ahornsamen (vgl. Bionik, Propeller)</p> <p><i>...zur Vernetzung</i></p> <p>Samen ← UV 5.5: Keimung</p> <p>Anpasstheiten bzgl. Bestäubung und Ausbreitung</p> <p>→ IF4 Ökologie</p> <p><i>...zur Schwerpunktsetzung</i></p> <p>Kennübungen: Blütenpflanzen im Schulumfeld z.B. Exkursion zur Motte</p> <p><b>Verbindliche Untersuchung</b></p> <p>Anwendung eines Bestimmungsschlüssels (auch digital)...</p> <p>MKR 6.2: Algorithmen in einem Bestimmungsschlüssel erkennen</p> <p><a href="http://kukkakasvit.luontoportti.fi/index.phtml?lang=de">http://kukkakasvit.luontoportti.fi/index.phtml?lang=de</a></p>

**JAHRGANGSSTUFE 6**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
<p><b>UV 6.1: Erforschung von Bau und Funktionsweise der Pflanzen</b></p> <p><b>2. Teil</b></p> <p>Ort und Bedeutung der Fotosynthese</p> <p><i>Wie gehen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei der Erforschung der belebten Natur vor?</i></p> <p align="right">Ca. 9Ustd</p>	<p><b>IF1: Vielfalt und Angepasstheiten von Lebewesen</b></p> <p>Vielfalt und Angepasstheiten von Samenpflanzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Pflanzenzelle als strukturelle Grundeinheit von pflanzlichen Organismen</li> <li>• Bedeutung der Fotosynthese</li> </ul>	<p>E2: Wahrnehmung und Beobachtung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das Mikroskopieren (pflanzliche Zellen)</li> </ul> <p>E7: Naturwissenschaftliches Denken und Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schritte der Erkenntnisgewinnung</li> </ul>	<p><b>Verbindliche Untersuchungen:</b> Mikroskopische Untersuchungen einfacher pflanzlicher Zellen, einfachste Präparate ohne Präparationstechnik, z: B. Zwiebel, Elodea</p> <p>Stoffflüsse, Bedeutung der Fotosynthese</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ IF4 Ökologie</li> <li>➔ IF2 Mensch und Gesundheit: Ernährung und Verdauung, Atmung</li> </ul>

**JAHRGANGSSTUFE 6**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
<p><b>UV 6.2: Nahrung – Energie für den Körper</b></p> <p><i>Woraus besteht unsere Nahrung?</i></p> <p><i>Wie ernähren wir uns gesund?</i> (Bau- und Betriebsstoffwechsel)</p> <p><i>Was geschieht mit der Nahrung auf ihrem Weg durch den Körper?</i></p> <p align="right">ca. 16Ustd.</p>	<p><b>IF2: Mensch und Gesundheit</b></p> <p>Ernährung und Verdauung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nahrungsbestandteile und ihre Bedeutung</li> <li>• ausgewogene Ernährung</li> <li>• Verdauungsorgane und Verdauungsvorgänge</li> </ul>	<p>E4: Untersuchung und Experiment</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachweisreaktionen</li> </ul> <p>E6: Modell und Realität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modell als Mittel zur Erklärung</li> </ul> <p>B4: Stellungnahme und Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertungen begründen</li> </ul>	<p><b>Verbindliche Experimente:</b> einfache Nährstoffnachweise Untersuchung von stärkehaltigen Lebensmitteln mit der Lugolschen Lösung und optional Fettfleckprobe</p> <p><b>Modellierung der Wirklichkeit:</b> Beschreibung der Wirkungsweise von Verdauungsenzymen mit Hilfe einfacher Modellvorstellungen</p> <p><b>Ziele der Verbraucherbildung</b> Lebensmittel anhand von ausgewählten Qualitätsmerkmalen beurteilen können ( VB Ü, VB B, Z5)</p> <p><i>...zur Vernetzung</i> → IF7 Mensch und Gesundheit (Mittelstufe: Diabetes)</p>

**JAHRGANGSSTUFE 6**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
<p><b>UV 6.3:</b> <b>Atmung und Blutkreislauf – Nahrungsaufnahme allein reicht nicht</b></p> <p><i>Warum ist Atmen lebensnotwendig?</i></p> <p><i>Wie kommt der Sauerstoff in unseren Körper und wie wird er dort weiter transportiert?</i></p> <p><i>Wie ist das Blut zusammengesetzt und welche weiteren Aufgaben hat es?</i></p> <p><i>Warum ist Rauchen schädlich?</i></p> <p align="right">ca.16 Ustd.</p>	<p><b>IF2:</b> <b>Mensch und Gesundheit</b></p> <p>Atmung und Blutkreislauf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau und Funktion der Atmungsorgane</li> <li>• Gasaustausch in der Lunge</li> <li>• Blutkreislauf</li> <li>• Die tierische Zelle als Grundeinheit von tierischen Organismen</li> <li>• Bau und Funktion des Herzens</li> <li>• Zusammensetzung und Aufgaben des Blutes</li> <li>• Gefahren von Tabakkonsum</li> </ul>	<p>UF4: Übertragung und Vernetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alltagsvorstellungen hinterfragen</li> </ul> <p>E2: Wahrnehmen und Beobachten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einüben Mikroskopieren (tierische Zelle)</li> </ul> <p>E6: Modell und Realität</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modell als Mittel zur Erklärung</li> </ul> <p>B4: Stellungnahme und Reflexion</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheidungen begründen</li> </ul> <p>K2: Informationsverarbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachtexte, Abbildungen, Schemata</li> </ul>	<p><b>Verbindliche Untersuchung:</b> Mikroskopische Untersuchung von Blut (Fertigpräparat) und evtl. Mundschleimhaut (mikroskopische Untersuchung einfacher tierischer Präparate)</p> <p><i>...zur Vernetzung:</i> UV 5.1. Kennzeichen des Lebendigen Rückbezug Kennzeichen des Lebendigen Vergleich tierische und pflanzliche Zelle UV 5.5 → IF7 Mensch und Gesundheit (Mittelstufe): Immunbiologie</p> <p><b>Arbeit mit Modellen/Modellkritik</b> Arbeit mit Funktionsmodell der Atemmuskulatur zum Aufbau von Druckunterschieden</p> <p>Erklärung der Funktionsweise des Herzens an einem einfachen Modell, z.B. Papiermodell</p>

**JAHRGANGSSTUFE 6**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
			<p><b>Ziele der Verbraucherbildung</b>                      Folgen des Tabakkonsum für den Organismus erläutern können (VB B, Z3)                      Empfehlungen zur Gesunderhaltung des Körpers und zur Suchtprophylaxe unter Verwendung von biologischem Wissen entwickeln</p> <p><i>...zur Vernetzung</i>                      Sauerstoff und Kohlenstoffdioxid                      ←IF1 Vielfalt und Anpasstheiten von Lebewesen: Bedeutung der Fotosynthese                      → IF 7 Mensch und Gesundheit (Mittelstufe): Diabetes und Immunbiologie</p> <p><i>...zu Synergien</i>                      ↔ Anknüpfung an das Schulprogramm:                      Nichtrauchervereinbarung</p>

**JAHRGANGSSTUFE 6**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
<p><b>UV 6.4:</b> <b>Bewegung – Die Energie wird genutzt</b></p> <p><i>Wie arbeiten Knochen und Muskeln bei der Bewegung zusammen?</i></p> <p><i>Wie hängen Nahrungsaufnahme, Atmung und Bewegung zusammen?</i></p> <p align="right">ca. 8 Ustd.</p>	<p><b>IF2:</b> <b>Mensch und Gesundheit</b></p> <p>Bewegungssystem</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschnitte des Skeletts und ihre Funktionen</li> <li>• Grundprinzip von Bewegungen</li> <li>• Zusammenhang körperliche Aktivität-Nährstoffbedarf-Sauerstoffbedarf-Atemfrequenz-Herzschlagfrequenz</li> </ul>	<p>E4: Untersuchung und Experiment</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Experiment planen und Handlungsschritte nachvollziehen</li> </ul> <p>E5: Auswertung und</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlussfolgerung</li> </ul> <p>K1: Dokumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagramm</li> </ul>	<p><b>Verbindliches Experiment</b></p> <p>Quantitative Untersuchung zur Abhängigkeit der Herz- und Atemfrequenz von der Intensität der körperlichen Anstrengung</p> <p><i>...zu Synergien</i></p> <p>Kooperation mit dem Fach Sport, Datenerhebung</p> <p><i>...zur Vernetzung</i></p> <p>← UV 5.2 2. Teil.: Knochenaufbau</p> <p>← UV 6.1.: Nahrung - Energie für den Körper</p>
<p><b>UV 6.5:</b> <b>Pubertät – Erwachsen werden</b></p> <p><i>Wie verändern sich Jugendliche in der Pubertät?</i></p> <p><i>Wozu dienen die Veränderungen?</i></p> <p><i>Sexuelle Selbstbestimmung und Partnerschaftskonzepte</i></p> <p>(=&gt; ergeben sich aus Schulgesetz §33 und Richtlinien für den</p>	<p><b>IF 3:</b> <b>Sexualerziehung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• körperliche und seelische Veränderungen in der Pubertät</li> <li>• Bau und Funktion der Geschlechtsorgane</li> <li>• Körperpflege und Hygiene</li> </ul>	<p>UF1: Wiedergabe und Erläuterung</p> <p>K3: Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bildungssprachlich angemessene Ausdrucksweise</li> </ul>	<p>Material der BZgA</p> <p>Material zur Prävention sex. Missbrauchs</p>

**JAHRGANGSSTUFE 6**

Unterrichtsvorhaben	Inhaltsfelder Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Weitere Vereinbarungen unter Beachtung verbindlicher Experimente und Untersuchungen, des Medienkompetenzrahmens und den Zielen der Verbraucherbildung
<p><i>Sexualkundeunterricht)</i> ca. 12Ustd.</p>			<p><i>...zur Vernetzung</i> Entwicklung ← UV 5.5: Keimung, Wachstum <i>... zu Synergien</i> → Deutsch: Sprachbewusstsein → Religion und Praktische Philosophie: psychische Veränderung/Erwachsenwerden, Geschlechterrollen, Nähe und Distanz</p>
<p><b>UV 6.6: Fortpflanzung – Ein Mensch entsteht</b> <i>Wie beginnt menschliches Leben?</i> <i>Wie entwickelt sich der Embryo?</i> ca. 8 Ustd.</p>	<p><b>IF3: Sexualerziehung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschlechtsverkehr</li> <li>• Befruchtung</li> <li>• Schwangerschaft</li> <li>• Empfängnisverhütung</li> </ul>	<p>UF 4: Übertragung und Vernetzung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhang der Organisations- ebenen: Wachstum durch Vermehrung von Zellen</li> </ul>	<p><i>...zur Vernetzung</i> Entwicklung ← UV 5.5: Keimung, Wachstum, sexuelle Fortpflanzung, Vererbung ← UV 5.2. und 5.4. :Züchtung ← UV 5.6: Blütenpflanzen <i>... zu Synergien</i> → Religion und Praktische Philosophie: Übernahme von Verantwortung</p>